

**TEROKAL-5045 250ML 8-SPR.**

SDB-Nr. : SET00023068Z

V001.1

überarbeitet am: 06.04.2004

Druckdatum: 15.11.2005

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handelsname:**

TEROKAL-5045 250ML 8-SPR.

**Vorgesehene Verwendung:**

2-K-Epoxidklebstoff

**Firmenbezeichnung:**

Henkel KGaA

Standort Heidelberg

69112 Heidelberg

Tel.: +4962217040

Fax-Nr.: +496221705242

**Notfallauskunft:**

In Notfällen wenden Sie sich bitte Tag und Nacht an Tel: +49-(0)6221-7040

**Auskunftgebender Bereich:**

Produktsicherheit / TECO, Tel: +49-(0)6221-7040 Fax: +49-(0)6221-704698

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

**Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Zubereitung

**Basisstoffe der Zubereitung:**

Epoxidharz

**Inhaltsstoffangaben:**

< 60 %	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700
	EINECS 500-033-5
	CAS 25068-38-6
	Symbol Xi, N
	R-Sätze R36/38, R43, R51/53

## 3. Mögliche Gefahren des Produktes

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Personen, die auf Epoxide allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.



#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Nach Einatmen:**

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Produkt von betroffener Hautpartie sofort mit einem sauberen Tuch abwischen und anschließend mit Wasser und milder Seife abwaschen. Hautpflege.

**Nach Augenkontakt:**

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser, Facharzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

---

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Brandverhalten:**

Nicht brennbar - Zersetzungsgefahr bei Hitzeeinwirkung.

**Geeignete Löschmittel:**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

**Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Kohlenoxide, Schwefeldioxid, Andere Zersetzungsprodukte

---

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:**

Mechanisch aufnehmen.

---

#### 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

Bei der Arbeit weder essen, trinken noch rauchen.  
Haut- und Augenkontakt vermeiden  
Arbeitsräume ausreichend lüften.

**Lagerung:**

Kühl und frostfrei lagern.  
Temperaturen zwischen + 10 °C und + 25 °C

---

#### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz:**

Nicht erforderlich



**Handschutz:**

Geeignete Schutzhandschuhe aus Gummi oder Camapren verwenden. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

Durchbruchzeit: >480 Minuten

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten. Wir empfehlen, einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

**Augenschutz:**

Schutzbrille

**Körperschutz:**

Geeignete Schutzkleidung

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Für ausreichende Belüftung/Absaugung sorgen.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

**Allgemeine Eigenschaften**

Beschaffenheit:	pastös
Geruch:	neutral
Farbe(n):	schwarz

**Physikalisch-chemische Eigenschaften:**

Dichte (20 °C)	1,2 g/cm <sup>3</sup>
Bestimmung von (Festkörpergehalt)	100 %
Viskosität (dynamisch) (Brookfield)	150 Pas
Löslichkeit qualitativ (Lsm.: Wasser)	unlöslich

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

**Zu vermeidende Bedingungen:**

keine bekannt bei bestimmungsgemässer Verwendung

**Zu vermeidende Stoffe:**

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.



## 11. Angaben zur Toxikologie

### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um eine Zubereitung im Sinne des Chemikalienrechts. Die folgende Einstufung wurde anhand der toxikologischen Daten und Massengehalte der Einzelbestandteile vorgenommen.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung sind nach unserer Kenntnis keine gesundheitlich nachteiligen Wirkungen des Produktes zu erwarten.

### Hautreizung:

Primäre Hautirritation: Reizend

### Augenreizung:

Primäre Augenirritation: Reizend

### Sensibilisierung:

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

---

## 12. Angaben zur Ökologie

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

Giftig für Wasserorganismen.

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Abfallschlüssel(EAK):

080409

080410 (nach Aushärtung mit Komponente B)

### Entsorgung des Produktes:

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbazogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

Kleine Mengen (max. 5 kg, sonst Erhitzung möglich) der Komponenten miteinander im vorgeschriebenen Verhältnis mischen und aushärten lassen

Gehärtete oder eingetrocknete Produktreste können in kleinen Mengen zum Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfall gegeben werden.

Sondermüllverbrennung oder Sondermülldeponie mit Genehmigung der zuständigen Behörde.

### Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

---



## 14. Angaben zum Transport

### Straßentransport ADR:

Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
Klassifizierungscode:	M7
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	90
UN-Nr.:	3077
Gefahrzettel:	9
Techn. Name:	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.

### Bahntransport RID:

Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
Klassifizierungscode:	M7
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	90
UN-Nr.:	3077
Gefahrzettel:	9
Techn. Name:	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.

### Binnenschifftransport ADN:

Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
Klassifizierungscode:	M7
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	90
UN-Nr.:	3077
Gefahrzettel:	9
Techn. Name:	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.

### Seeschifftransport IMDG:

Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
UN-Nr.:	3077
Gefahrzettel:	9
EmS:	F-A ,S-F
Meeresschadstoff:	
Proper shipping name:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.

### Lufttransport IATA:

Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
Packaging-Instruction (passenger)	911
Packaging-Instruction (cargo)	911
UN-Nr.:	3077
Gefahrzettel:	9
Proper shipping name:	Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s.



## 15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung

### Gefahrensymbole:

N - Umweltgefährlich  
Xi - Reizend

### Gefahrenauslöser:

Bisphenol-A- Epichlorhydrinharz; MG<=700

### R-Sätze

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.  
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### S-Sätze :

S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
S37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  
S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

### Besondere Kennzeichnung:

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten!

### Nationale Vorschriften/Hinweise:

WGK:	2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999 ) Einstufung nach Mischungsregel
BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos:	Merkblatt der BG-Chemie beachten: M023 - Polyester- und Epoxidharze
Lagerklasse nach VCI:	11
VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH	0 %

---

## 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.  
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.



**TEROKAL-5045 250ML 8-SPR.**

SDB-Nr. : SET00023068Z

V001.1

überarbeitet am: 06.04.2004

Druckdatum: 15.11.2005

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handelsname:**

TEROKAL-5045 250ML 8-SPR.

**Vorgesehene Verwendung:**

2K-Epoxiklebstoff

**Firmenbezeichnung:**

Henkel KGaA

Standort Heidelberg

69112 Heidelberg

Tel.: +4962217040

Fax-Nr.: +496221705242

**Notfallauskunft:**

In Notfällen wenden Sie sich bitte Tag und Nacht an Tel: +49-(0)6221-7040

**Auskunftgebender Bereich:**

Produktsicherheit / TECO, Tel: +49-(0)6221-7040 Fax: +49-(0)6221-704698

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

**Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Härter-Komponente

**Basisstoffe der Zubereitung:**

Polyaminoamid

**Inhaltsstoffangaben:**

< 10 %	Triethylentetramin
	EINECS 203-950-6
	CAS 112-24-3
	Symbol C
	R-Sätze R21, R34, R43, R52/53
< 20 %	Dimerfettsäure C18 ungesättigt Polyethylenpolyamin Kondensationsprodukt
	CAS 68410-23-1
	Symbol Xi
	R-Sätze R41



### 3. Mögliche Gefahren des Produktes

- R38 Reizt die Haut.
  - R41 Gefahr ernster Augenschäden.
  - R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Nach Einatmen:**

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Produkt von betroffener Hautpartie sofort mit einem sauberen Tuch abwischen und anschließend mit Wasser und milder Seife abwaschen. Hautpflege.

**Nach Augenkontakt:**

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser, Facharzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Brandverhalten:**

Nicht brennbar - Zersetzungsgefahr bei Hitzeeinwirkung.

**Geeignete Löschmittel:**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

**Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Kohlenoxide, Schwefeldioxid, Andere Zersetzungsprodukte

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:**

Mechanisch aufnehmen.

---

### 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

Bei der Arbeit weder essen, trinken noch rauchen.  
Haut- und Augenkontakt vermeiden  
Arbeitsräume ausreichend lüften.

**Lagerung:**

Kühl und frostfrei lagern.  
Empfohlene Lagertemperatur 15 bis 25°C.

---



## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz:**

Nicht erforderlich

**Handschutz:**

Geeignete Schutzhandschuhe aus Gummi oder Camapren verwenden. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

Durchbruchzeit: >480 Minuten

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten. Wir empfehlen, einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

**Augenschutz:**

Schutzbrille

**Körperschutz:**

Geeignete Schutzkleidung

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Für ausreichende Belüftung/Absaugung sorgen.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

**Allgemeine Eigenschaften**

Beschaffenheit:	pastös
Geruch:	typisch
Farbe(n):	weiß

**Physikalisch-chemische Eigenschaften:**

Dichte (20 °C)	1,2 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch) (Brookfield; 23 °C)	900 Pas
Löslichkeit qualitativ (Lsm.: Wasser)	unlöslich

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

**Zu vermeidende Bedingungen:**

keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung

**Zu vermeidende Stoffe:**

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.



**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine bekannt

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

---

**11. Angaben zur Toxikologie****Allgemeine Angaben zur Toxikologie:**

Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um eine Zubereitung im Sinne des Chemikalienrechts. Die folgende Einstufung wurde anhand der toxikologischen Daten und Massengehalte der Einzelbestandteile vorgenommen.

Das Produkt kann ernste Augenschäden verursachen.

**Hautreizung:**

Primäre Hautirritation: Reizend

**Sensibilisierung:**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

---

**12. Angaben zur Ökologie****Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

---

**13. Hinweise zur Entsorgung****Abfallschlüssel(EAK):**

080410 (nach Aushärtung mit Komponente A)

080409

**Entsorgung des Produktes:**

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

Kleine Mengen (max. 5 kg, sonst Erhitzung möglich) der Komponenten miteinander im vorgeschriebenen Verhältnis mischen und aushärten lassen

Gehärtete oder eingetrocknete Produktreste können in kleinen Mengen zum Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfall gegeben werden.

Sondermüllverbrennung oder Sondermülldeponie mit Genehmigung der zuständigen Behörde.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung:**

Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

---

**14. Angaben zum Transport****Allgemeine Hinweise:**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR



## 15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung

**Gefahrensymbole:**

Xi - Reizend

**Gefahrenauslöser:**

Triethylentetramin

**R-Sätze**

R38 Reizt die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**S-Sätze :**

S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Nationale Vorschriften/Hinweise:**

WGK: 2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999 )  
Einstufung nach Mischungsregel

BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos:

BG-Merkblatt: BGI 595 Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe  
(M004)

Lagerklasse nach VCI: 11

VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH 0,00 %

## 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R38 Reizt die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

